



Professionelle Dienstleistungen Geschäftsbedingungen

Avid Technology, Inc.
75 Network Drive
Burlington, MA 01803, USA

**Avid Technology International
B.V.**
4051 Kingswood Drive
Citywest Business Campus
Dublin 24, D24 T021, Ireland

Avid Technologie KK
4F ATT Building
2-11-7 Akasaka, Minato-Ku
Tokyo 107-0052, Japan

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Professionelle Dienstleistungen bilden zusammen mit einer unterzeichneten Leistungsbeschreibung ("SOW") und / oder einem oder mehreren unterzeichneten Verkaufsangeboten eine Vereinbarung (die "Vereinbarung") zwischen Avid Technology, Inc., Avid Technology International BV oder Avid Japan KK, die in dem Kaufangebot, der SOW oder einem anderen Vertragsdokument oder einer anderen in den Vertragsdokumenten jeweils bezeichneten Einheit („Avid“) und Sie, der Endbenutzer, angegeben sind auf dem Angebot / den Angeboten angegeben ("Sie" oder "Kunde"). Soweit die Parteien nichts anderes schriftlich vereinbart haben, gelten diese Bedingungen für die von Avid erbrachten professionellen Dienstleistungen.

1. **Professionelle Dienstleistungen.** Avid wird Produkte installieren, konfigurieren und in Betrieb nehmen, Beratungsdienste und / oder Schulungen ("Dienstleistungen") am vereinbarten Ort zu dem Datum oder den Terminen durchführen, die zwischen den Parteien vereinbart wurden, wie in einem Kaufangebot, einer Arbeitserklärung oder einem anderen Vertragsdokument angegeben von bevollmächtigten Vertretern der Parteien schriftlich ausgeführt werden (ein solches Vertragsdokument enthält eine Beschreibung der Dienstleistungen, die hierin als „SOW“ bezeichnet wird). Avid-Mitarbeiter, die Dienstleistungen vor Ort bereitstellen, sind nicht berechtigt, Avid an Vertragsdokumente zu binden.

2. **Dienstleistungsgebühren und Zahlungsbedingungen.** Der Kunde ist für die Zahlung der in den Verkaufsangeboten und in den von Avid ausgestellten Rechnungen angegebenen Gebühren verantwortlich. Sollte eine unbestrittene Rechnung länger als dreißig (30) Tage nicht bezahlt sein, ist Avid berechtigt, alle Arbeiten bis zum Zahlungseingang einzustellen.

3. **Steuern** Sofern nicht gesondert ausgewiesen oder anderweitig schriftlich vereinbart, enthalten alle Gebühren und Rechnungsbeträge keine zuzüglich anfallenden Steuern (einschließlich Steuern auf Waren und Dienstleistungen oder Mehrwertsteuer), Bearbeitungs-, Liefer- und Vermittlungsgebühren sowie jede andere Gebühr, Pflicht oder Abgabe. Der Kunde muss Avid auf Anfrage sämtliche Steuern (außer der Einkommensteuer) bezahlen, die unter oder in Verbindung mit diesen Geschäftsbedingungen zu zahlen sind, einschließlich der Waren- und Dienstleistungssteuer, anderer Mehrwertsteuer, Zöllen, Umsatzsteuern und Verbrauchsteuern Steuer, Stempelsteuer, andere Abgaben oder andere staatliche Abgaben, Gebühren, Steuererhebung oder Abgaben, zusammen mit Bußgeldern, Strafen oder Zinsen, die wegen eines Verzugs des Kunden zu zahlen sind.

4. **Kosten.** Die Kosten werden in der angegebenen Höhe oder als Festpreis in Rechnung gestellt.

4.1 Soweit angefallen. Der Kunde erstattet Avid die Kosten, die den Avid-Reise- und Kostenrichtlinien für Kundenbindungen entsprechen (verfügbar unter avid.com/services), gültig ab dem Datum des unterzeichneten Verkaufsangebots. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, Avid diese Kosten zu

erstatten, einschließlich Reisekosten (Economy- / Flugreisen), Unterbringung, Mahlzeiten und anderen angemessenen Gebühren sowie einer Transaktionsgebühr von fünfzehn Prozent (15%).

4.2.1 Festpreis. Der Kunde verpflichtet sich, einen festen Kostenbetrag für den Lebenszyklus des Projekts zu zahlen, wie in dem jeweiligen Verkaufsangebot angegeben.

4.3 Avid stellt periodisch (in der Regel monatlich) Rechnungen für Ausgaben aus.

5. Basis der Dienstleistungsgebühren. Die Gebühren werden entweder als „Zeit und Material“ oder „Feste Gebühr“ angegeben.

5.1 Bei Zeit- und Materialaufträgen handelt es sich bei den Mengen und entsprechenden Preisen für die Dienstleistung auf dem Angebot / den Angeboten um Schätzungen. Dem Kunden werden nur die gelieferten Dienstleistungen in Rechnung gestellt. Die Gesamtmenge der gelieferten Dienstleistungen kann mehr oder weniger als die auf dem Kaufangebot geschätzte sein, und der Kunde stimmt zu, für alle in Übereinstimmung mit dem SOW erbrachten Dienstleistungen zu zahlen. Für den Fall, dass Dienstleistungen wesentlich (mehr als zehn Prozent (10%) der ursprünglichen Schätzung) übersteigen, wird Avid sich bemühen, den Kunden rechtzeitig zu benachrichtigen und einen Änderungsauftrag (falls zutreffend) gemäß Abschnitt 7 dieser Vereinbarung zu verlangen. Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, stellt Avid dem Kunden monatlich eine Rechnung aus, sobald die Dienstleistungen erbracht werden. Sofern die Parteien nichts anderes schriftlich vereinbart haben, werden die Dienstleistungsstunden, die nicht in Anspruch genommen werden, in Learning Credits umgerechnet und gemäß den **Learning Credits Allgemeinen Geschäftsbedingungen** (verfügbar unter avid.com/services) in Rechnung gestellt.

5.2 Für Festvergütungen stellt Avid einen festgelegten Preis für den Projektumfang bereit, der im Rahmen des anwendbaren SOW / Verkaufs-Angebots zu liefern ist. Der Kunde ist für die Zahlung dieses Betrags unabhängig von der Anzahl der gelieferten Dienstleistungs-Tage verantwortlich, es sei denn, die Parteien nehmen eine Änderung der Reihenfolge vor, wie in Abschnitt 7 dargelegt.

5.2.1 Prozentsatz abgeschlossener Festbetragsverpflichtungen. Avid stellt für jede Phase des Projektumfangs einen festgelegten Preis zur Verfügung, der im Rahmen des anwendbaren SOW / Verkaufsangebots zu liefern ist. Jedem Monat wird dem Kunden ein Prozentsatz des Abschlusses jeder Phase in Rechnung gestellt. Der Avid-Projektmanager ist dafür verantwortlich, den prozentualen Anteil zu ermitteln und sicherzustellen, dass der Kunde über den Fortschritt in Bezug auf den Abschluss dieser Phasen informiert wird.

5.2.2 Meilensteinbasiertes Engagement. Avid wird ein SOW / Verkaufsangebot zur Verfügung stellen, in dem der Projektumfang in Meilensteine zu Festpreisen unterteilt wird. Der Arbeitsumfang für jeden Meilenstein wird in der SOW klar definiert. Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, stellt Avid den vollen Meilenstein in Rechnung.

5.2.3 Schulungsleistungen, die in einem Festgebührengagement enthalten sind, müssen innerhalb von vierundzwanzig Monaten nach dem (i) dem Datum erbracht werden, an dem der Kunde das Kaufangebot oder die Leistungserklärung unterschreibt; oder (ii) das Datum, an dem der Kaufauftrag für die Leistungen

an Avid übermittelt wurde oder laufen ohne Erstattung ab. Sofern von den Parteien nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, sind Festgebührengagement, die nicht innerhalb von sechs (6) Monaten nach dem (i) dem Datum begonnen haben, an dem der Kunde das Kaufangebot oder die Leistungserklärung unterzeichnet hat; oder (ii) das Datum, an dem der Kaufauftrag für die Dienstleistungen an Avid übermittelt wurde, enden und werden ausgebucht. Wenn Dienstleistungen nach dem Abbuchen vom Projekt erforderlich sind, müssen sie zu den jeweils aktuellen Tarifen neu vereinbart werden.

6. Lizenz für Liefergegenstände. Bei vollständiger und endgültiger Zahlung und mit Ausnahme der Materialien, die im Rahmen von Avid-Schulungsleistungen bereitgestellt werden, hat der Kunde eine unbefristete, nicht übertragbare, mit Ausnahme der in Abschnitt 17.3 weiter unten aufgeführten nicht ausschließlichen, vollständig bezahlten Lizenz zur Verwendung, zum Kopieren, zum Modifizieren und erarbeiten abgeleitete Arbeiten der Ergebnisse der an den Kunden hierin erbrachten Leistungen ("Deliverables") oder lassen das Vorstehende im Namen des Kunden ausschließlich für seine internen Geschäftszwecke durchführen, vorbehaltlich etwaiger Einschränkungen der in den Deliverables und enthaltenen Fremdmaterialien dem Kunden bekannt gegeben. Die vorstehende Lizenz schließt nicht das Recht ein, Video- oder Audioaufzeichnungen von Schulungen oder anderen Aktivitäten von Mitarbeitern des professionellen Dienstes durchzuführen, es sei denn, dies wurde ausdrücklich schriftlich mit Avid vereinbart. Alle Rechte an Materialien, die sich im Besitz des Kunden oder eines Dritten befinden und in die Liefergegenstände aufgenommen werden, verbleiben beim Kunden oder dem Dritten. Mit Ausnahme der hierin ausdrücklich festgelegten Bestimmungen bleiben alle anderen Rechte an den Liefergegenständen bei Avid. Es steht Avid frei, die hierin verwendeten und entwickelten Konzepte, Techniken und Know-how in Bezug auf die Produkte und Dienstleistungen von Avid zu verwenden. Avid steht es frei, ähnliche Dienstleistungen zu erbringen und Leistungen für sich selbst oder für Dritte zu erbringen, die mit den hier hergestellten vergleichbar sind oder mit diesen konkurrieren können.

7. Die Bestellung ändern. Die SOW kann durch eine gemeinsam vereinbarte, schriftliche Änderung („Change Order“) geändert werden. Änderungsaufträge können verwendet werden, um den Projektumfang zu ändern, die Liste der Liefergegenstände zu ändern, Spezifikationen zu präzisieren oder aus anderen Gründen, die die Parteien für angemessen halten. Der Projektmanager einer Partei kann einen Änderungsauftrag vorschlagen. Vorgeschlagene Änderungsaufträge müssen die angeforderte SOW-Änderung detailliert beschreiben, die Auswirkungen auf die Projektlaufzeit, die Gebühren oder Kosten aufzeigen und von jeder Partei unterschrieben sein, bevor sie wirksam werden. Kein Recht der Parteien, einen Änderungsauftrag abzulehnen, wird unangemessen ausgeübt. Wenn der Auftraggeber des Änderungsauftrags der Kunde ist, informiert Avid den Kunden innerhalb von zehn Arbeitstagen nach Erhalt schriftlich, ob die vorgeschlagene Änderung nach vernünftigem Ermessen von Avid zu zusätzlicher Arbeit und / oder nachteiligen Auswirkungen auf die Projektlaufzeit führen würde. Bereitstellung von Ressourcen oder andere Arbeit der SOW. Avid wird auch ein Verkaufsangebot für die geschätzten Kostenauswirkungen des vorgeschlagenen Änderungsauftrags bereitstellen. Wenn der Urheber des Änderungsauftragsvorschlags Avid ist, wird der Kunde den Änderungsauftrag innerhalb von zehn Arbeitstagen nach Erhalt annehmen oder ablehnen. Avid ist nicht verpflichtet, Services außerhalb des Geltungsbereichs der SOW zu erbringen, bis ein gegenseitig vereinbarter Änderungsauftrag unterzeichnet wird.

8. Verantwortlichkeiten des Kunden. Der Kunde muss angemessene, geeignete Einrichtungen und ein sicheres Arbeitsumfeld bereitstellen und ansonsten alle anwendbaren Gesetze, Vorschriften und sonstigen Anforderungen zum Arbeitsschutz beachten, um die sichere Durchführung der Dienstleistungen zu erleichtern. Der Kunde muss sicherstellen, dass der Standort rechtzeitig bereit und verfügbar ist, und er muss rechtzeitig alle Sicherheitszugriffe bereitstellen, die erforderlich sind, um die Dienstleistungen an dem angegebenen Standort für den im Projektplan festgelegten Zeitraum auszuführen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, Avid über Richtlinien zu unterrichten, beispielsweise Sicherheits- und Informationstechnologierichtlinien, die im Voraus für seine Einrichtungen gelten, und Avid vor allen Vor-Ort-Services Kopien dieser Richtlinien zur Verfügung stellen. Jede Verzögerung der Fähigkeit von Avid, die Dienstleistungen zu erbringen, die darauf zurückzuführen sind, dass der Kunde keinen ausreichenden Zugang oder geeignete Standortbedingungen ohne Benachrichtigungsfrist von mindestens zehn Werktagen zur Verfügung gestellt hat, damit Avid die Dienstleistungen neu planen oder kündigen kann, wird dem Kunden im Rahmen des Standardvertrags von Avid in Rechnung gestellt Tagespreise zuzüglich Spesen. Jede Änderung des Projektzeitplans oder die Annullierung des Projekts mit einer Frist von weniger als zehn Werktagen kann zu zusätzlichen Kosten für den Kunden führen. Solche Gebühren für Verspätungen werden nicht auf die Gebühren von Avid für neu geplante Dienstleistungen angerechnet. Avid haftet nicht für Verzögerungen bei der Lieferung von Dienstleistungen oder für Kosten Dritter, die sich aus solchen Verzögerungen ergeben.

9. Vertraulichkeit. Jeder Partei kann der Zugang zu Informationen gewährt werden (in materieller Form oder die nachweislich dargestellt, angezeigt oder mündlich veröffentlicht werden), die von der offenlegenden Partei als vertrauliche Informationen oder vernünftigerweise als vertrauliche Informationen ("vertrauliche Informationen") identifiziert werden. Vorbehaltlich des Abschnitts 6 gelten als vertrauliche Informationen die SOW und alle diesbezüglichen Vorschläge oder sonstigen Korrespondenz. Vertrauliche Informationen dürfen nur von der empfangenden Partei im Zusammenhang mit dem in der SOW beschriebenen Projekt oder zur Nutzung der oben erteilten Lizenz verwendet werden. Die empfangende Partei erklärt sich damit einverstanden, die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei auf die gleiche Weise zu schützen, wie sie ihre eigenen geschützten und vertraulichen Informationen ähnlicher Art schützt, auf keinen Fall jedoch weniger als angemessene Sorgfalt walten lassen. Der Zugriff auf die vertraulichen Informationen ist auf das Personal und die Auftragnehmer von Avid sowie auf die Mitarbeiter und Auftragnehmer des Kunden beschränkt, die eine hiermit genehmigte Nutzung vornehmen und einer schriftlichen oder beruflichen Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit unterliegen. Nichts in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder der SOW darf die Verwendung oder Weitergabe von Informationen durch eine Partei (einschließlich Ideen, Konzepte, Know-how, Techniken und Methoden) verbieten oder einschränken Vertraulichkeit, (ii) unabhängig von oder für sie entwickelt, ohne Bezug auf die vertraulichen Informationen (iii), die sie von einem Dritten erworben oder erworben hat, der nicht ihrer Kenntnis nach zur Geheimhaltung dieser Informationen verpflichtet ist. oder (iv) das ohne Verschulden der empfangenden Partei öffentlich verfügbar ist oder wird.

10. Garantie. Avid garantiert, dass die Dienstleistungen auf gute und fachmännische Weise ausgeführt werden. Arbeiten, die dieser Garantie nicht entsprechen, werden von Avid erneut ausgeführt,

vorausgesetzt, dass eine wesentliche Nichteinhaltung innerhalb einer angemessenen Zeit (nicht mehr als dreißig (30) Tage) nach der Durchführung dieser Arbeiten bekannt gemacht wird. Die Parteien stimmen darin überein, dass das vorstehende Rechtsmittel das ausschließliche Rechtsmittel des Kunden bei Verletzung der vorstehenden Garantie ist. IN DEM VOLLSTÄNDIGSTEN IN ALLEN ANWENDBAREN RECHT ERLAUBTEN, VORZUG IST DIE EINZIGE AUSDRÜCKLICHE GARANTIE VON AVID FÜR DIE DIENSTLEISTUNGEN UND JEDE ERLÄUTERUNGEN UND WENN DURCH DAS GESETZ ERLAUBT IST, WIRD AUSDRÜCKLICH ALLE ANDEREN GARANTIEN, GEWÄHRLEISTUNGEN UND VERTRETUNGEN DER VERBRAUCHER GEMACHT. AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH JEGLICHE GARANTIERUNGEN DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE MARKTFÄHIGKEIT, NICHT VERLETZENDE FÄLLE, STÖRUNGEN MIT GENUSS ODER ANDEREN. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Möglicherweise haben Sie jedoch auch andere Rechte, die von Staat zu Staat und von Land zu Land variieren.

11. Haftungsbeschränkung. IN DEM VOLLSTÄNDIGSTEN UMFANG DURCH EINEM ANWENDBAREN RECHT UND AUSSCHLIESSLICH DER HAFTUNG FÜR TOD ODER PERSÖNLICHE VERLETZUNGEN, DIE AUS GROSSEN NACHHALTIGKEITEN VON AVID ODER BETRÜGUNG ENTSTEHEN, ENTHÄLT DIE HAFTUNG DES HAFTUNGSAUSSCHUSSES AUFGRUND DER DURCHFÜHRUNG VON DIENSTLEISTUNGEN, WENN AVID AUF DIE MÖGLICHKEIT DIESER SCHÄDEN ERWÄHNT WORDEN IST, SIND DIE TÄTIGEN ZAHLUNGEN DES KUNDEN FÜR DIE DIENSTLEISTUNGEN NICHT ZU ÜBERSCHREITEN.

12. Ausschluss von Schäden. VOLLSTÄNDIG GEMÄSS EINEM ANWENDBAREN RECHT WERDEN KEINE VERLETZUNGEN, VERTEILER ODER LIZENZGEBER FÜR SONSTIGE, ZUFÄLLIGE, FÄLLIGE, INDIREKTE, FOLGESCHÄDEN, ODER MEHRFACHE FOLGESCHÄDEN, DURCHGEFÜHRT. (EINSCHLIESSLICH OHNE EINSCHRÄNKUNG „DOWNTIME“) ODER VERLUST VON GEWINNEN, DIE AUS DER BESTIMMUNG VON DIENSTLEISTUNGEN ODER EINEM AUSFALL ODER EINER VERZÖGERUNG DIESER DIENSTLEISTUNGEN ANGETREN SIND, AUCH WENN AVID ODER SEIN VERKÄUFER, VERTRIEB ODER VERTEILER AUF DIESE MÖGLICHKEIT AUFMERKSAM GEMACHT WURDE.

13. Beendigung. Jede Partei kann eine SOW aus wichtigem Grund kündigen, falls die andere Partei eine wesentliche Klausel dieser Geschäftsbedingungen oder der SOW verletzt hat, nachdem sie eine schriftliche Mitteilung gemacht hat und die Möglichkeit besteht, den behaupteten Verstoß zu heilen. Im Falle der Kündigung einer SOW bezahlt der Kunde Avid für alle vor dem Kündigungsdatum erbrachten Leistungen und Kosten. Die Beendigung einer SOW erfolgt zusätzlich zu und nicht anstelle von rechtlichen oder angemessenen Rechtsbehelfen, die einer der beiden Parteien zur Verfügung stehen. Die Parteien sind sich einig, dass sie angemessene Anstrengungen unternehmen werden, um Streitigkeiten durch Verhandlungen zwischen den Parteien beizulegen.

14. Gesetzliche Genehmigungen. Der Kunde ist dafür verantwortlich, behördliche Genehmigungen einzuholen und alle anwendbaren Bundes-, Landes- und örtlichen Gesetze und Bestimmungen in Bezug auf ein Projekt und seine Nutzung der Dienstleistungen und der zu erbringenden Leistungen einzuhalten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Wertpapiere, Kartellrecht, Arbeitsrecht und lokale Zonen, Umwelt- und Verbraucherschutzgesetze.

15. Höhere Gewalt. Keine Partei haftet für Verzögerungen oder Versäumnisse (außer Zahlungsverpflichtungen), die auf Gründe zurückzuführen sind, die außerhalb ihrer Kontrolle liegen, einschließlich staatlicher Vorschriften, Arbeitsunterbrechungen, Versagen des Transports, Lieferanten, Bränden, zivilem Ungehorsam, Kriege, Unruhen, Rebellionen, Terrorismus, Erdbeben, Streiks, Überschwemmungen, Wasser oder andere Elemente und solche Ereignisse verlängern die Zeit einer Partei für die Durchführung einer SOW. Die Partei, die von dieser Klausel Gebrauch macht, muss die andere Partei so bald wie möglich nach Bekanntwerden des Ereignisses höherer Gewalt benachrichtigen.

16. Unabhängige Auftragnehmer. Jede Partei schließt als unabhängiger Auftragnehmer und nicht als Vertreter oder Partner der anderen Partei zu irgendeinem Zweck einen Vertrag ab, und nichts in einer SOW schafft oder soll eine Partnerschaft, ein Joint Venture oder eine ähnliche Beziehung zwischen diesen Parteien begründen. Sofern nicht schriftlich festgelegt, ist keine der Parteien befugt, die andere Partei zu binden oder irgendwelche Verpflichtungen für oder für die andere Partei zu übernehmen.

17. Allgemeines.

17.1. Weder diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen noch die Bedingungen einer SOW dürfen geändert oder anektiert werden, außer durch die gegenseitige schriftliche Vereinbarung der Parteien, einschließlich durch Anwendung des in Abschnitt 7 oben beschriebenen Änderungsauftragsverfahrens.

17.2. Es sei denn, die lokalen Gesetze des Landes, in dem Sie ansässig sind, haben Vorrang vor den in diesem Dokument festgelegten Bedingungen. Für Kunden in Nord- und Südamerika und im asiatisch-pazifischen Raum (ausgenommen Australien und Neuseeland) gelten für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die unter einer SOW erbrachten Dienstleistungen die im Commonwealth geltenden Gesetze von Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, ausgenommen: (i) die Anwendung seiner Kollisionsnormen; (ii) das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf; (iii) das Übereinkommen von 1974 über die Verjährungsfrist beim internationalen Warenkauf (das Übereinkommen von 1974); und (iv) das am 11. April 1980 in Wien unterzeichnete Protokoll zur Änderung des Übereinkommens von 1974. Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten, die sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einer der SOW ergeben, sind die Bundes- und Landesgerichte in und des Commonwealth of Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, und jeder Kunde und Avid unterwerfen sich der ausschließlichen Gerichtsbarkeit dieser Gerichte. Für Kunden außerhalb des amerikanischen Kontinents und des asiatisch-pazifischen Raums (ausgenommen Australien und Neuseeland) und auch außerhalb Deutschlands, das über seine eigenen Geschäftsbedingungen verfügt, unterliegen diese Geschäftsbedingungen und die im Rahmen der SOW erbrachten Dienstleistungen den Gesetzen von England und England Wales und die Parteien unterwerfen sich der nicht ausschließlichen Zuständigkeit der englischen Gerichte. Ungeachtet des Vorstehenden hindert nichts in diesem Abschnitt enthalten, dass der Kunde oder Avid eine angemessene Entlastung (wie eine einstweilige Verfügung) oder die Vollstreckung eines Urteils in einem beliebigen Gerichtsbezirk anstrebt. Sofern hierin nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, sind die hierin enthaltenen Rechtsbehelfe kumulativ und zusätzlich zu allen anderen Rechtsbehelfen nach Gesetz oder Billigkeit. Sollte ein Teil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder eine SOW aus irgendeinem Grund für ungültig erklärt werden, ist dieser durch einen entsprechenden Text zu ersetzen, der gültig ist und der

beabsichtigten Bedeutung der ungültigen Bestimmung entspricht. Die übrigen Bestimmungen bleiben unberührt und gültig. Der Verzicht einer Partei auf eine Verletzung oder ein Versäumnis einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einer SOW oder das Versäumnis einer solchen Partei, ihre Rechte gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einer der SOWs in irgendeinem Fall auszuüben, gilt nicht als solcher Verzicht auf spätere Verstöße oder Versäumnisse oder auf irgendeine andere Bestimmung (gleichartig oder nicht ähnlich).

17.3. Keine der Parteien darf ihre Rechte oder Pflichten oder einen Teil davon in einer SOW ohne vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Partei übertragen oder in irgendeiner Weise zuordnen; Diese Einschränkung gilt jedoch nicht für den Fall einer Abtretung, die infolge der Verschmelzung oder Konsolidierung mit oder eines Erwerbs durch ein anderes Unternehmen oder der Veräußerung aller oder im Wesentlichen aller Vermögenswerte des Abtretenden auftreten kann.

17.4. Avid führt seine Geschäftstätigkeiten durch von ihm gehaltene oder kontrollierte Unternehmen sowie durch autorisierte Dritte. Die Parteien verstehen und vereinbaren, dass alle Geschäfte, die von Avid gemäß einer SOW zu tätigen sind, von und durch solche kontrollierten Unternehmen und autorisierten Dritten durchgeführt werden können.

17.5. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass er weder alleine noch in Verbindung mit anderen Personen bis zu zwölf (12) Monate nach Abschluss der hierin aufgeführten Dienste (i) direkt oder indirekt einen Mitarbeiter von Avid auffordert, den Arbeitsdienst bei Avid zu verlassen, oder (ii) Personen, die zu irgendeinem Zeitpunkt während der Laufzeit dieses Vertrages bei Avid beschäftigt waren, um Arbeit zu bitten, einzustellen oder als unabhängigen Auftragnehmer anzustellen. Die vorstehende Einschränkung beschränkt das Recht des Kunden auf die Einstellung von Mitarbeitern oder Auftragnehmern im Allgemeinen nicht (z. B. durch Anzeigenschaltung oder Beauftragung eines Platzierungsberaters).

17.6. Alle Mitteilungen und Forderungen jeglicher Art, die entweder der Kunde oder Avid erforderlich sind oder der anderen Vertragspartei zu dienen wünschen, sind nur in schriftlicher Form wirksam und werden durch persönliche Zustellung oder durch die angeforderte US-Empfangsbestätigung für eine erstklassige US-Post zugestellt, oder privater Kurierdienst mit Tracking-Service, wenn an Avid, 75 Network Drive, Burlington, Massachusetts 01803 USA, Achtung: General Counsel, mit einer Kopie an EVP, CLO und CAO an derselben Adresse; und an den Kunden an die in der jeweiligen SOW angegebene Adresse. Der Service gilt mit der Lieferung als vollständig. Die Kündigungsanschrift kann jederzeit unter Einhaltung einer Frist von fünfzehn (15) Tagen geändert werden.

17.7. Die Abschnitte 9-14 und 16-17 sowie etwaige Verschwiegenheitsverpflichtungen und Verpflichtungen zur Zahlung fälliger und geschuldeter Beträge, die zum Zeitpunkt der Kündigung noch nicht gezahlt wurden, bleiben auch nach Beendigung der SOW bestehen.